

U. Trostmann

UWE TROSTMANN

Dunkles unterm Schnee

Der in Kandern lebende Autor hat mit seinem siebten Buch eine Detektivgeschichte veröffentlicht. Er lässt den pensionierten Kriminalkommissar in eigener Familiensache recherchieren, in der nur er einen Fall sieht. Je tiefer der inzwischen 70-jährige Steve Brennan gräbt, desto größere Zweifel hat er an offiziellen Versionen zum Tod eines ehemaligen Schlossbesitzers von Avon Crest.

Warum halten sich alle so bedeckt, als der pensionierte Chief Inspector Steve Brennan sie nach der Vergangenheit von Douglas Gordon fragt? Er möchte doch nur wissen, was den Pfarrer bewogen hat, in seiner Trauerpredigt den verstorbenen Besitzer von Avon Crest als bekehrten Saulus zu bezeichnen.

Trostmann habe eine Detektivgeschichte veröffentlicht, weil er neugierig gewesen sei "wie ein Kriminalroman zu schreiben ist, in dem die Überführung des Täters erst am Ende erfolgt", wird Trostmann in der Mitteilung zitiert. Bei der Ermittlung wird Hauptfigur Chief Insptector Brennan jedenfalls bedroht, entgeht mehreren Mordanschlägen und sucht trotzdem weiter die Spuren unter dem Schnee. Dabei überschreitet er seine Befugnisse und am Ende sogar seine Vorsätze auf.

BZ

Der Roman: "Das Dunkle unterm Schnee", Selbstverlag Tredition, 248 Seiten. Weitere Infos auf der Website www.uwetrostmann.de